

den gänzlich und jede erhält die Meidung... Dr. med. Moldau's Wasserheilkunde...

Dr. med. Moldau's Wasserheilkunde... Dr. med. H. Koenig... Dr. med. Keller...

Table with multiple columns listing names and numbers, possibly a directory or index.

Bermüthet. Woher kommt das in der Theaterprache ganz geläufige Wort 'Plasch'?

Dr. med. G. H. Neumann... Dr. med. H. Koenig... Dr. med. Keller...

Table with multiple columns listing names and numbers, possibly a directory or index.

Neueste Telegramme der Dresdner Nachrichten. München, 8. November.

Dr. med. G. H. Neumann... Dr. med. H. Koenig... Dr. med. Keller...

Table with multiple columns listing names and numbers, possibly a directory or index.

Allen Kranken Kraft und Gesundheit ohne Medizin und ohne Kosten. Revalesciero Du Barry von London.

Dr. med. G. H. Neumann... Dr. med. H. Koenig... Dr. med. Keller...

Table with multiple columns listing names and numbers, possibly a directory or index.

Dr. med. G. H. Neumann... Dr. med. H. Koenig... Dr. med. Keller...

Dr. med. G. H. Neumann... Dr. med. H. Koenig... Dr. med. Keller...

Table with multiple columns listing names and numbers, possibly a directory or index.

Dr. med. G. H. Neumann... Dr. med. H. Koenig... Dr. med. Keller...

Dr. med. G. H. Neumann... Dr. med. H. Koenig... Dr. med. Keller...

Table with multiple columns listing names and numbers, possibly a directory or index.

Dresdner Bank advertisement with text: 'Dresdner Bank', 'Capital: Thlr. 3,000,000', 'Zwickau, Gentschel u. Schulz, Bankgeschäft'.

mit Frau Anna Schönbach... Herr Richard Hartmann... Herr Friedrich Heintzel...

In Dresden officiell angemeldete Todesfälle... Herr Albert Mann in Leipzig...

Privatbesprechungen... Turnverein für Neu- und Antonstadt...

Concert der Sängerverein im Saale des Schillerschlösschens...

Robert Schumann'sche Singacademie... Morgen, Montag, d. 10. November...

L'Amitié... Heute, Sonntag, 9. November, erster diesjähriger Gastabend...

Gesellschaft Eintracht zur Centralhalle... Freitag den 14. November...

Amicitia I... Morgen, Montag, Hauptversammlung mit Frauen im hinneren Vereinslokal...

Fraternitas... Heute Familienabend im Saale der Waldschlösschen... Anfang 6 Uhr.

Verein für Naturheilkunde... Versammlung Montag, den 10. November...

Drosyfenbesitzer-Verein... Montag den 10. Novbr. d. J. Abends 7 Uhr...

Teutonia... Sonntag, den 16. Novemb. dritter theatralischer Gastabend...

Concert und Ball vom Gesangverein Germania im Saale der Tonhalle...

Unterstützungsverein Centralia... Gegen Ableben unserer geliebten Landesfürsten...

Lyra... Donnerstag den 13. November im Ballhaus...

Verein Eudoxia... Dienstag, den 11. November, im Saale der Centralhalle...

Unterstützungs-Verein der Marktscheier... Dienstag den 18. November...

Concert mit kom. Vorträgen... Nach dem Concert Ball... Anfang 3 Uhr...

Die Omnibusse... nach und vom Böhmischen Bahnhof... Omnibus-Verein...

Berein Gewerbetreibender Dresdens... Montag den 10. November 1873...

Hilfsverein Egeria... Mittwoch den 12. Concert mit komischen Vorträgen...

Strohplattler-Kraufentasse... Den geehrten Billedeßigern hierdurch die Mitteilung...

Nameradshaft, Verein ehrenvol verabschiedeter Militärs... Donnerstag den 14. Novbr.

Antonius-Verein... Großes Concert, verbunden mit komischen Vorträgen...

Olympia... Morgen im Saal zum Vinde'schen Bade Theater u. Ball...

Mutter Kranken, Mutter Kranken! Mache länger keine Flusen!

Brabanter Hof... Wer heute einen lustigen Theaterabend will...

Dresdner allgem. Kranken- und Sterbefallen-Verein... Das zum 20. October angeordnet...

Einkladung j. Stellmacher-Kränzchen mit theatral. Vorstellung und Ball... Freitag den 14. November...

Dank-sagung... Nachdem ich 19 Jahre lang an heiligem Gichtkranz gelitten...

Ob. Zhr. Bth... Abg. m. d. abh. Dorn. nr. 187. fr. 8. erl. Jor. Bth. nr. 187.

Wer... Pelzgegenstände aller Art, als: Mäntel, Kränze, Züge...

Ohne Kosten... unterführt Jeder, der etwas in den Zeitungen anzeigen hat...

Wer... Pelzgegenstände aller Art, als: Mäntel, Kränze, Züge...

Ohne Kosten... unterführt Jeder, der etwas in den Zeitungen anzeigen hat...

Wer... Pelzgegenstände aller Art, als: Mäntel, Kränze, Züge...

Wer eine so schmerzliche, unheilbare Krankheit, hat sein Herz für die armen Frauen...

Wir geben alle nach Köbten zur Fortnahme... Helene, trüber N. N. 17...

Ode an die sächsischen Subaltern-Beamten... Noch nicht zwei Jahre sind es her...

Ein donnerndes Hoch! der Madame Pler zu ihrem 50. Geburtstag... Ein Haubtstück...

Gür Damen! Das bekannte, billige Damenmäntel und Jackenlager...

Wer... Pelzgegenstände aller Art, als: Mäntel, Kränze, Züge...

Ohne Kosten... unterführt Jeder, der etwas in den Zeitungen anzeigen hat...

Wer... Pelzgegenstände aller Art, als: Mäntel, Kränze, Züge...

Ohne Kosten... unterführt Jeder, der etwas in den Zeitungen anzeigen hat...

Wenn... Damen billige und moderne Winterkleider...

Im Reichs-Bazar, Amalienstrasse 25... kann man am besten schwarze Alpaca...

Wie schön Du bist! hört man oft zu denjenigen Personen...

H. Schachtzabel's... Bekleidungsartikel, am 22. Novbr. 4. Abt. 1. Abt. 4.

Billige Einkäufe... macht man stets in modernen Hülsen...

Das Albertsbad, Oststr. Nr. 29. Dampfbad für Damen...

Eine Hauptfrage... beschäftigt beim Bekleidungs des Winters...

Theater, Concerte, 9. Novbr. Residenz-Theater (Circusstraße 41)...

CONCERTS... Concert (Reubner) 4 u. 7 1/2 Uhr... Linde'sches Bad...

**Für 4 Abende im Reinhold'schen Saal
Professor B. Hasert's**

Vorträge mit Experimenten durch das
stärkste Hydro-Oxygen-Mikroskop.
Jeden Abend kommt ein bestimmtes Feld der Naturwissen-
schaft in Wort und Bild zur Darstellung.
Ganz neue imposante Gruppenbilder aus der Tier-
und Pflanzenwelt, 20 Fuß groß, bringen die Verwandtschaft der
Arten und Lebensweise zur Anschauung.
Erster Abend, Dienstag, den 11. November. Insekten-
bau und Leben; die Sinnesorgane, der innere Bau, das Leben
und Treiben derselben. Der Floh von 40 Fuß, Bern-
stein-Insekten etc.
Zweiter Abend, Mittwoch, d. 12. d. Der Blume
Befruchtung, Samenbildung. Gruppen von Blumen und
Schmetterlingen.
Dritter Abend, Donnerstag, d. 13. d. Das kleinste
Leben im Wasser. Infusorien, Wasser-Insekten, ungerüstete
Lebensformen, Algenwälder des Meeres etc.
Vierter Abend, Freitag, d. 14. d. Der mikroskopische
Bau des Menschen; der Stoffwechsel, die Ernährung, Trichinen etc.
Jeden Abend lebende Wasserthiere, Arthropoden-
bildungen etc.
Abonnements- und numerierte Karten beim
Vorleiter in Hotel Stadt Gotha und Abends an der Caffee-
Abonnements 2 2/3 Thlr. und 1 Thlr. 5 Ngr. Einzelkarten:
Numeriert 20 Ngr.; nicht numeriert 12 1/2 Ngr.
Caffen-Erdungung 6 1/2 Ngr. Anfang 7 1/2 Uhr.



Gewandhaus-Saal.
Täglich geöffnet v. Morgens 9 bis Abends 9 1/2.
**Weisel's anatomisches
Museum**
für erwachsene Herren.
Freitag ausschließlich nur für Damen, und wird
dann auch von einer Dame wissenschaftlich erklärt.
Entree 5 Ngr. Kataloge gratis. S. Weisel.

Miss C. Heenan, die große amerika-
nische Geviertel-
(Schwester des bekannten Preisridders),
ist für kurze Zeit hier eingetroffen.
Derselbe hat seine im Umfange von 26 Zoll, 3 Fuß 6 Zoll
von einer Schulter zur andern und einen Körperumfang von 7
Fuß, ist von schöner Gestaltbildung, erst 22 Jahre alt und die
Schwester, jetzt lebende Person mit einem Gewichte von 500 Pfd.
Miss Heenan genoss f. 3. die Auszeichnung, dem verstorbenen
Präsidenten Abraham Lincoln ihre Aufmerksamkeit zu machen,
von welchem sie einen der unten bemerkten, mit ausgezeichneten
Portraits erhielt.
Die Dame ist täglich von früh 10 bis Abends 10 Uhr im
Hotel Europe, L. Salon 40, in Augenschein zu nehmen.
1. Platz 10, II. Platz 5 Ngr. Entree.
NB. 4 Plätze als Ehrenpreise, darunter der des Präsi-
dents Lincoln, sind mit ausgestellt.

**Im Gewandhaus-Theater,
Thieler's Theatrum mundi.**
Heute Sonntag zwei brillante Vorstellungen.
Anfang der ersten 4 1/2 Uhr, der zwei-
ten 7 1/2 Uhr. Ein Spectaculum in der Meerenge
von Gibraltar. Neue Automaten und Mecha-
nismen, sowie große Verwandlungsbühne
aus dem Ballet „der Renner“. Zum Schluss:
Neue Sonnen- u. Sternenspiele. Welche wie ge-
wöhnlich. Da mein Aufenthalt sich nur noch
auf einige Wochen bekennt, so ladet zu zahl-
reichem Besuche ergebenst ein **Gierde.**

Felsenkeller.

Blancher Grund.
Heute Sonntag, als den 9. d. M. Kirmes-Vorfeier.
August Barth.

**Sonntag u. Montag Kirmesfest
im Gasthof zum Kronprinz in Gostertwih.**
An beiden Tagen Tanzmusik. Montag von 4 Uhr an
Concert. Entree 3 Ngr. Um recht zahlreichen Besuch bittet
Edmund Liebethal.

**Sonntag, den 9. und Montag, den 10. November
Kirchweihfest u. Tanzmusik**
in Stadt Amsterdam zu Landbeget
und ladet freundlich ein **C. S. Koch.**

**Restaurant und Café
von Carl Schuster,
grosse Oberseergasse Nr. 13.**
empfiehlt ff. Lager und hochweines Kulmbacher a 2 Ngr., so-
wie sein franz. Billard nach Gesellschaftsordnung einer gü-
tigen Beachtung. Hochachtungsvoll **Carl Schuster.**

**Sächsischer Prinz
in Altstriesen.**
Heute Sonntag Vorkirmes, wobei starkbesetzte Ball-
musik stattfindet. Für selbstgebackenen Kuchen, gute
Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.
Achtungsvoll **F. Töpfer.**

**Walther's Weinberg
in der Oberlössnitz.**
Sonntag, den 9. November, zum Kirchweihfest:
frischen, selbstgebackenen Kuchen.

**Wachwitz.
Gasthof Königs Weinberg.**
Heute Bockbierfest und Käsekäulchen.
wozu freundlichst einladet **A. Seife.**

Kunst-Glashütte!

**Im Strassburger Hof,
am Neumarkt Nr. 20.**
Sichst wichtig für jeden Kunst- und Gewerbestreuer!
Hier wird erstklassig gearbeitet:

Die Kunst der Glaspinnerei,
des Blasens, Formens, sowie der Verfertigung bed-
selben. **Frenzel.**

Gasthof zu Madebent.
Heute Sonntag, gutbesetzte Ballmusik.
Angenehm empfehle ich eine gute Flasche reinen Landwein,
sowie verschiedene kalte Speisen und Getränke.
Es ladet freundlichst ein **K. Adler.**

Räcknitz. Heute zur Vorkirmes
Concert und Ballmusik.
Ergebene **F. Demnitz.**

Neustriesen.
Heute großer Einzugschmaus und Ballmusik.
H. Altermann.

Niederer Gasthof zu Gostertwih.
Heute Sonntag und morgen Montag großes Kirmesfest
und Tanzvergnügen. **H. Pomfel.**

Heute Kirmesfest und Ballmusik
im Gasthofe zu Seidnitz,
wozu freundlichst einladet **S. Fiedert.**

**Restaurant
zur Deutschen Reichs-Halle,
16a Palmstraße 16a.**
Heute früh von 9 Uhr an Leipziger Spectaculum, a Por-
tion 2 1/2 Ngr., wozu ergebenst einladet **Albert Thormeyer.**

Vogelwiese.
Sonntag, den 9. November, giebt die berühmte Seltener-
Gesellschaft die
lekte große Vorstellung.
Zum Schluss wird die alte 70jährige Großmutter auf
das 50 Fuß hohe Ziel heraufgetragen. Anfang 1 1/2 Uhr.
Es ladet ergebenst ein **C. Widmann.**

**Heute Schweins-Prämienziehen
auf den 2 neuen Regelbahnen in Seidnitz's Rest., Schützenplatz.**

**Gasthof zum Heller.
Heute Kirmesfest,
wozu ergebenst einladet **C. Kühnel.****

**Restauration zur Eintracht.
15 Tharanderstrasse 15.
Heute, sowie morgen Tanzvergnügen.**

**Strehlen. Sonntag
Ballmusik.**
E. Palitzsch.

**Gambrinus. Heute Ballmusik, v. 5-8 Uhr,
morgen von 7-10 Uhr Tanz-
verein. Schnabel.**

**Ballhaus.
Heute und morgen Ballmusik.**
F. Angermann.

**Central-Halle. Heute von 5 bis 8 Uhr
Tanzverein. A. Seltischlagel.**

**Schweizerhaus.
Heute Sonntag Ballmusik, von 5 bis 8 Uhr und mor-
gen Montag von 7 bis 10 Uhr Tanzverein. Werner.**

**Kurfürstens Hof. Heute und morgen Tanzver-
gnügen. Morgen von 6-8 Uhr
freier Tanzverein. G. Altmann.**

**Tonhalle. Heute Ballmusik,
bis 7 Uhr Tanzverein.
Morgen von 7 bis 12 Uhr
Tanz-Verein zu 10 Ngr.
Entree 2 Ngr. Th. Backofen.**

Grüne Wiese. Heute Ballmusik.

**Diana-Saal. Heute Ballmusik
von 5 bis 8 Uhr morgen
v. 7-12 Uhr Tanzverein.
C. Vogtschänder.**

**Hamburg's. Heute
starkbesetzte Ballmusik,
von 5-8 Uhr Tanzverein.
Der Restaurateur.**

**Bellevue. Heute Ballmusik
und von 5 bis 8 Uhr, morgen von
7-10 Uhr Tanzverein. Viehich.**

**Schneider's Gasthof in Vorstadt Mendorf.
Heute Sonntag Ballmusik. W. Geiter.**

**Göldne Aue. Heute
und morgen
Ballmusik. W. Miksch.**

**Altona. Heute Ballmusik.
von 5-8 Uhr Tanzverein. Träbert.**

**Stadt Bremen. Heute Sonntag
Ballmusik. W. Kretschmar.**

**Herabter Hof. Heute von 5 bis 7 Uhr Tanzverein im neuemalten
Saale, morgen von 6 bis 7 1/2 freier Tanzverein.
Ergebene **S. Engel.****

**Schützenhaus.
Heute von 5 Uhr an Ballmusik. S. Bern.**

**Heute Kirmesfeier und Tanzmusik
im Gasthof zu Leuben. F. Kienzel.**

**Schusterhaus. Heute Ball-Musik.
Es lad, ergeb. ein **C. Anobloch****

**Heute Tanzmusik in Naitz, wozu ich
m. guten Käsefäulchen bediene. Th. Tögel.**

**Körnergarten.
Heute Sonntag und morgen Montag Tanzmusik.**

Auction. Mittwoch, den 12. Novbr., Sonn-
tag, den 13. Novbr., von 10 Uhr an, soll in der
Kgl. Gerichtshof-Auction, Wohnung
Casse Nr. 8, 1. ein Posten neuer und eleganter
Brüsseler Teppiche
in allen Größen, wobei Saalsteppiche, Bettdecken etc., meist-
bietend versteigert werden.
W. Schulze, Königl. Gerichtshof u. Rathh-Auctionator.

Avis!
Hierdurch erlaube ich mir anzugeben, daß ich unter deutlichen
Tage an diesem Blatte
**Landhausstrasse Nr. 7
eine Leder-Handlung**
eröffnet habe, welche ich den Herren Schuhmachern, Sattlern etc.
hiermit bestens empfehle.
Ich bitte um gütigen Zuspruch und werde bemüht sein, das
mir zu geschätzter Vertrauen in jeder Beziehung zu rechtlichen
Dreoten, den 7. November 1873.
Hochachtungsvoll **Julius Ulbricht, Landhausstr. 7.**

Die Niederlage von
Niederlöpnitzer Champagner
aus der Fabrik von **Lr. Rabenecker** in Gostertwih bei
Meißen, zu den Preisen a 25, 30 und 35 Ngr. v. R. Blase, be-
findet sich bei **Herrn Weber, Weber's Gasthaus, Schöffer-
gasse Nr. 6.**

Holz, klein gespalten
1 Maister 10 Thlr., 1/2 2 Thlr. 22 Ngr. 5 Gr. Suche, groß
gespalten, 12 Thlr. frei in das Haus.
Beste Steinkohlen aus dem agl. Werke.
Türer Braunkohlen, Holzkohlen
empfiehlt die Holzpalterei und Anstaltsleitung von
Emil Lange.

**Der Pirnaer
Geschichts- und Volks-Kalender
auf das Jahr 1874**
ist eben erschienen und empfiehlt sich seinen bisherigen ab-
nehmern und dieses Jahr. Derselbe, wie seine Vorgänger,
ein Volks-Kalender im wahren Sinne des Wortes, ist auf 5 Bände
durch belehrende und unterhaltende Artikel und mit zahlreichen
Illustrationen ausgestattet und ist bei allen Buchhändlern in
3 verschiedenen Ausgaben zu haben.
Pirna. Verlag von **A. M. Geissler.**
(Nest Eigentum des Pirnaer Verlags-Gesellsch.)

**Van Buskirks fragant
Sozodon!**
amerikanisches
Zahreinigungs-
Präparat
(amlich gerührt) aus
weisslichen Substanzen
besteht. Es reinigt
den Zahnen u. Erhalten
der Zähne, wie die
ganzen Mundorganen
und unbedenklich zu
einzig in seiner Art
ist in eleganten Car-
tons, Tinctur u. Pul-
ver enthalten, nach
Verbrauch, circa 1/2 Jahr ausreicht, a 1 Thlr. per
Carton zu haben.
In Dresden in sämtlichen Apotheken, sowie bei
den Herren: **C. Lentemann, Weigel u. Koch, Max
Schiller, Hugo Köberlin, Spaltchely u. Wey, Felix
Fischer, C. W. Bretschneider.**
In Bautzen Apotheker **C. Menyer.** In Döbeln
Apoth. **C. Sauter.** In Plauen i. V. **Franz Jung.**
Stollberg im Erzgeb. **Ad. Humann, Zittau C.
H. Reck, Zschopau Aug. Gen. Ch. Neumelster.**
Rach. **Zwickau Stendel u. Günster.** Freiberg
Apoth. **S. S. Krause.** Grimnitzschau **Emil Dehne.**
Glauchau **Lachmund und Baumheer.** Johanngeor-
genstadt Apoth. **Bürgermeister J. Degen.** Wurzen
Otto Bierard.
Haupt-Depot für Sachsen, Mittel- und Süddeutschland
bei **Brückner, Lampe & Co.** in Leipzig.

**Die bewährteste
Nahrung für Kinder.**
Im vorigen Jahre ist mein
Sohn im Alter von 1 1/2 Jahren
sehr stark an Adweiche-
n und trotz hinzugege-
ner doppelter ärztl. Hilfe
sollte das Leben nicht werden.
Erst als ich Ihren Kinder-
nahrungsmittel anwandte, änderte
sich das Leben bemerk-
lich und nach Verlauf
von 10 Tagen war das
Kind wieder hergestellt
und nahm bedeutend an kräf-
tigkeit zu.
Umgehend erbitte mir per
Post etc.
Frankfurt a. M., 30. April 73.
Erlauben Sie mir die
Herrn **M. J. Kattendick**
a. W. 8 u. 1. Car. erst zu
haben bei **Adolf Kugel.**

**Verlag von R. F. Voigt
in Weimar.**

Lieder-Tafel.
75 deutsche Volkslieder
für mehrstimmigen
Männergesang.
Ein Taschenbuch
für Gesangsvereine.
Gesammelt und bearbeitet von
Friedrich Schdel.
Zweites Bändchen.
Th. 12. Gen. 25 Ngr.
Verzählt in G. Schönbeld's
Buchhandlung (H. v. Zahn)
Schloßstrasse Nr. 27, in
Dresden.

**Sür eine gut eingeführte
Laack-Fabrik**
wird zur Erweiterung derselben
ein **Companion** mit 5-6 Wille
gekauft. Adressen sind in der
Credition No. 21. unter **R. K.**
niederzulegen.

Bur gefälligen Beachtung.
Ein vollkommen reines u. un-
schädliches Mittel den ergrau-
ten Kopf- und Barthaaren
ihre frühere Farbe und Glanz
wiederzugeben. Quantität hin-
reichend auf ein Jahr zu ver-
brauchen. **Wiederverkauf**
gebe ich entsprechenden
Rabatt. Für den Erfolg ga-
rantirt **Koestlin.** Apotheker
in Hochburg am Neckar in
Württemberg.

Gene Labeneinrichtung
mit sämtlichem Zubehör, für 1
Materialwaarengeschäft, ziemlich
neu, steht zu verkaufen. Näheres
in **Alaunstraße 11** b. **C. D. Dahme.**

Schwarze
Seiden-Waaren.

N^o. 9.
Adolph Renner.

Moirée-
Schürzen.

Tischdecken.

Baschlicks.

Seidene Schürzen.

Grosse Auswahl
in
Kleider-Stoffen,
Châles und Tüchern
(Haupt-Artikel).
Franz. broch. Long-Châles,
Mantel-Stoffe, Moirée.
Möbel-Cattun. Cretonne,
Damast.

Hiermit
empfehle ich mein
grosses
Manufactur-
und
Mode-Waaren-
Lager
geneigter Beach-
tung.

Adolph Renner,
9 Altmarkt 9,
Eckhaus der Badergasse.

Confection:
Winter-Mäntel,
Jaquettes, Jacken.
Regen-Mäntel.
Grosses Sortiment
Moirée-Röcke, Stoff-Röcke,
Stepp-Röcke.
Amerik. pat. Röcke ohne Nath.

9 Altmarkt 9

Eckhaus der Badergasse

Nur Fabrikpreis. Singer-Nähmaschinen, Fabrikpreis.

genau nach Original, anerkannt die vollkommenste und leistungsfähigste für Familie und Gewerbebetrieb nur zu Fabrikpreis. Grover u. Baker (Schiffchen) genau nach Original die unübertroffenste für Schneider, Tapezierer, Hutmacher sehr billig. Feinste Doppelsteppstich-Handmasch., vorzüglich arbeitende 16 Zhr., grosse Kettelstich-Handmasch. 9 Zhr., eleg. Trittgestelle dazu 7 Zhr. bei langjähr. Garantie. Circusstrasse Nr. 49 neben dem Residenztheater. A. Feyer. (Auch Sonntags anzusehen.)

Restaurant Kaufmann,

Nr. 5 Hauptstrasse im Hause des Herrn Bussius,
Hauptstrasse 5,

empfehle ich meine neu und elegant mit allen Comfort der Neuzeit eingerichteten Localitäten. Staffeleier Bier aus der Dampfbrauerei des Herrn Johann Brülling, Lichts 2 1/2 Ngr., dunkles 2 Ngr., etc. Weine, gute Küche, solide Preise und prompte Bedienung. Um den vielen Anträgen und Wünschen des Publikums gerecht zu werden, werde ich von heute an in den Parterre-Localitäten ein feines Reichschloßchen, sowie jeden Morgen Stammfrühstück verabreichen; gleichzeitig eine Zierpflanze nach ein Speisezimmer ohne Tabakrauch reservirt halten, wo Diners von 15 Ngr. und höher, sowie auch halbe Portionen servirt werden. Beobachtungsvoll ergebend

Friedrich Kaufmann.

Müchsenmacherei und Waffenhandlung
von **Gust. Ulbricht,**

Neustadt-Dresden, Casernenstrasse 12,

empfehle ich Lager selbstgefertigter Jagdgewehre aller Systeme unter Garantie und zu billigen Preisen, sowie unser Patentgewehr, Centralfeuer- und Lefauchaux-Patronen mit gleicher Sicherheit zu schiessen; französische und englische Patronen zu allen Kalibern und Systemen, Nr. 109 Stück von 24 Ngr. an; Jagdgeräthschaften, Revolver, Feschin, Salcupistolen und dergl. - Neubaus nach Wunsch und Reparaturen werden solid ausgeführt.

Wegen Geschäftsveränderung overire meinen
Gänzlichen Ausverkauf

von weissen Porzellan- u. Steingutwaaren
um schnell damit zu räumen zu äusserst billigen, aber festen Preisen
und empfehle solchen zu vortheilhaften Einkäufen

A. Peltier, Dresden, Galleriestr. 6.

Die Nähmaschinen-Fabrik
von **Robert Lösche,**
Hauptstrasse Nr. 16,

prämiirt Wiener Weltausstellung 1873,
empfehle ich ihre vortreflichen Singer-Nähmaschinen, das
Ausgeschickte für Familien, Handmaschinen in Metallstich
und Schiffchen, Schneidemaschinen (Grober u. Baker u.),
Cylinder-Elastie-Maschinen für Schuhmacher, Wheeler
& Wilson-Maschinen in den feinsten Ausführungen etc. zu
billigsten Preisen. Trittgestelle zu Handmaschinen billigst.
Garantie 5 Jahre.

Robert Lösche.

Verkaufsort: Nähmaschinenfabrik:
Hauptstrasse 16. Hauptstrasse 9.
Reparaturen prompt.

Heute erhielt ich eine Sendung von ganz vorzüglich feinen
ächten Nordhäuser,

! wasserhell!
a Flasche 7 1/2 Ngr.
Robert Werner,
am Hirnschischen Platz.

Alberts-Bad. A. v. Brandt & Co. Ostro-Allee 33.

Permanente Industrie-Ausstellung.

Um den falschen Gerüchten, als ob wir unser Geschäft
aufgegeben hätten, entgegen zu treten, erkläre ich hiermit,
dass wir dasselbe nicht nur wie bisher fortführen, sondern
auch bestrebt sein werden, durch prompte Bedienung unsere
verehrten P. T. Committenten in jeder Beziehung zu be-
friedigen.
Unsere Preise sind Fabrikpreise, daher fest, und wer-
den wir nur Neues und Gediegenes zur Auswahl bereit
halten.
Wir bitten ferner die Firma gef. genau zu
beachten.
Alberts-Bad. A. v. Brandt & Co. Ostro-Allee 33.

Ausverkauf wegen Todesfalls

Infolge des Todes meines Gatten, des Juweliere C. Kirsch,
verkaufe ich mein
reichhaltiges Gold- u. Silberwaarenlager
zu den billigsten Preisen bis Ostern u. S. völlig aus.

E. Kirsch,
Geurichstrasse, dem Kronprinz-Hotel gegenüber.

Uhrketten,

vergoldet, von 2 1/2 Ngr. an,
Zalmi-Uhrketten,

neueste Muster, reiche Auswahl,
Medaillons

von 15 Gr. bis 5 Zhr.,

Ringe,

vergoldet, Zalmi, acht Gold,
von 1 Ngr. bis 1 1/2 Zhr.,

Mauschettentöpfe

aller Sorten, acht Gold,
Stück 20 Ngr.,

Chemisettknöpfe

von 5 Gr. bis acht Gold
& 10 Ngr.,

Garnituren

von 15 Gr. bis 10 Zhr.,

Schringe

von 6 Gr. bis 6 Zhr., imittirt
Schildkrot neu Paar 5 Ngr.,

Armbänder

mit H. Aufsage von 5 Ngr.
bis 4 Zhr.,

Kopfnadeln

Paar von 15 Gr. an,
im Ganzen und Einzelnen
empfehle
A. M. A. Flinker,
16 Rampelstrasse 16,
am Zeughaus,
und Freibergstrasse 18.

**Damen-
Kleidertuch,**

in allen Farben, verfertigt,
Muster franco,
Traugott Kulke,
Tuchfabrikant,
Sommerfeld.

Eine grosse Partie

angefangener und musterfertiger

Tapissierarbeiten,

als: Schuhe, Kissen, Teppiche, Füsssäcke, Reisetaschen,
Börsen etc.,

halten wir zu aussergewöhnlich billigen Preisen empfohlen.

Otto Arnheim u. Co., Galleriestr. 14, I. Etage.
(vorm. Anton John), Badergasse 1,

Geöffnet von 8-12 und 2-6 Uhr.

Schöffergasse 3, nächst der Frauenstrasse,

findet man das
anerkannt grösste und billigste

Herren-Garderoben-Etablissement

von
S. Nagelstock,

welches die größte Auswahl der einfachsten bis zu den feinsten Herrenbekleidungen in
wahrbild erhaltender Auswahl bietet.

Man kauft: **Einen gediegenen Winter-Paletot**
von 6 Zhr. an. **Ein elegantes Winter-Jaquet** von 4 Zhr.
an. **Einen eleganten completen Anzug** von 10 Zhr. an.
Einen feinen schwarzen Salourock von 6 Zhr. an. **Eine**
feine schwarze oder couleurte Hose von 2 1/2 Zhr. an.
Toppen, Sälat- und Handröcke, so auch Astrachan,
Stoff- und Wäsche-Westen, spottbillig!!!
Bestellungen nach Maß prompt und schnell.

S. Nagelstock's

anerkannt grösstes und billigstes Herren-Garderobe-Etablissement,
Schöffergasse 3, Parterre und 1. Et., nächst der Frauenstrasse.

Bitte auf Hausnummer genau zu achten.

Gelddarlehne auf gute Pfänder bei
solldester Bedienung
17 Galleriestr. 17 II. b. Julius Jacob. Ein Fleischer
empfiehlt sich als Hausfleischler.
Nab. Rosenstrasse 13 in d. Restaur.

Leipziger Keller,

Ausverkauf. Einige Partien zum Theil ächt importierter **Havanna-Cigarren** verkaufe ich wegen Geschäftsveränderung zu und unter dem Kostenpreise.
Curt Krumpiegel,
18 Hauptstrasse 18.

C. Kastens & Co.,
Braunschweig,
23 Schöppenstedterstrasse 42.
Filiale

der Fabrik haltbarer Speisen und conserv. Delicateffen von **D. H. Carstens** in Lüneburg, hatten ihr Lager an gros & en détail von Gemüsen, Suppen, Wild, Meaten, Geflügel, Fische etc. sowie auch engl. Cakes und französ. Mädeln angelegentlich empfohlen. Preis-Contanten senden wir auf gest. Anforderungen bereitwillig zu.



Deffauer Milch-Auction.
Dienstag den 11. Novbr. Mittags 12 Uhr lasse ich einen karten Transport schöne, starke Kühe mit Kälbern und bedtrag. nien Kälbern, köstliche Waare, auf den Schuppenhöfen in Dresden versteigern. Vange.

Die schönsten Stoffe
mit **Damen-Confection.**
als: Persische jeder Art, Pelz-Imitationen von Astrachan, Krummer Persia, Stachelchwein, Siber, Ente, Bär, Elsbär, Otter, Angora, Renfellow etc. Darunter mehrere auf der Wiener Weltausstellung prämierte Originale; ferner: Doubles, Velours, Französische u. englische Stoffe, schottische Plaid- u. Tartanstoffe, ausgezeichnete englische Waterproofs u. Tanique-Stoffe.
Die besten Damentuche zu Kleidern
in Wien der echten und köstlichen Farbe prämiert, in den neuesten Modenarten, beständiger Trikotines und Kammgarbstoffe.
Shawl-Tücher
in jeder Größe und Qualität empfiehlt in allergrößter Auswahl zu billigsten Preisen
die Tuchhandlung von **Gust. Käßner,**
Marienstraße 28 parterre u. erste Etage (zunächst der Post).

Zwickau.
Photographien von Zwickau und Umgebung (Zwickauaufnahme) in 12 bis 5 1/2 Mar., Cabinetformat a 10 Mar., Stereocore a 8 Mar., sowie Album von Zwickau, enthaltend 12 Bilder in Cabinetformat, sein gebunden a 2 Zflr., in Cabinetformat sein gebunden a 3 Zflr., empfiehlt

Paul Werner's
Buch- und Kunsthandlung in Zwickau, Markt 4.
Auswärtige Aufträge werden umgehend effectuirt.
Die **Waldwoll-Produkte** (Unterleider, Seiden, Webbinden, Waare, Präparate etc.) aus der **Lairitz'schen Fabrik** zu Remda in Thüringen, seit länger als 20 Jahren gegen



Rheumatismus, Gicht etc.
unübertrefflich bewährt, ärztlich empfohlen und verordnet und auch auf der Welt-Ausstellung Wien mit einem Anerkennungs-Diplom ausgezeichnet, sind nur allein dort zu haben für
Dresden, bei H. J. Ehlers,
Waisenhausstrasse 27, part.
Neustadt b. **H. Rosenbruch,**
gr. Meißnerstr. 21.

Für Haarleidende!
Unterschiedener hilft das Ausfallen der Haare in 8-14 Tagen, bedeckt auf kahlsten Stellen, dünnen Schäteln oder krankten Haare in gesundem Zustand, kräftigen Haarwuchs und stellt auf Platten oder Stahlköpfen, selbst wenn man Jahre lang daran gelitten, nach Befinden in einem Viertel bis zu einem Jahre den Haarwuchs wieder her, wie auch Krankheiten der Kopfhaut, z. B. Schuppen, Schinnen, das lästige Jucken, die in der letzten Zeit so überhand genommene bösartige Alopecia areata u. s. w. durch sein eigenhämliches Verfahren gründlich unter Garantie von ihm gehoben werden.
Viele werden franco erbeten, bei älteren Uebeln ist persönliche Rücksprache allerdings unerlässlich.
Julius Scheinich in Dresden.
Den Wänschen des geehrten Publikums nachzukommen, bin ich jeden Montag in meiner Wohnung, Schössergasse Nr. 12, 2., zu finden.

Doppelt raff. Rüböl, best gereinigtes Petroleum, **Stearin-Kerzen und Dochte**
Empfehle die Delhandlung von **C. E. Brescius & Comp. Nachf.**
Schöffergasse Nr. 7.

Alle Reibende stellt sich eignen & zu und den größten Cellansteinen Deutschlands und England gemachten Erfindungen.
Pragerstr. 14, pri. Dr. Louis Treiblich.
Wagenfabrik E. Pönitz, Leisnig, unweit Bahnh.
liefert Kutschwagen von den feinsten bis einfachsten, Transportwagen jeder Art, nur solider Arbeit, Wagenfedern jeder Art und jeder Stärke, unter Garantie.

Oldenburger Milchvieh-Auction.
Dienstag, den 18. November, Mittags, lassen wir in Reiss einen starken Transport schöner hochtragender Milchtühe und junge Kalben versteigern.
Achgelis und Detmers.



Bekanntmachung.
Auf Antrag der Erben soll das zum Nachlass des verstorbenen Verstorbenen Carl Friedrich Köbel hier gehörige, an der Schöppener Straße allerhand gute Hausgeräth, bestehend aus: 12 des Gattung und 12 des Grund- und Kuchentisches für Steinbüchsen, in welchem bis jetzt die Lötlerei betrieben worden ist
den 25. November 1873,
Vormittags um 10 Uhr.

an dieser Stelle vorläufige Auktion, vertheilt werden, was unter Verweisung auf die im diesem Gerichtsbaue mit angehängten Versteigerungsbekanntmachungen hierdurch bekannt gemacht wird.
Auch sollen an dem nämlichen Tage von Nachmittags 2 Uhr an in dem vorgedachten Gerichtsbaue verschiedene, zu dem gedachten Nachlass gehörige Mobilargegenstände, insbesondere Tapeten, Bilderrahmen und Bilderrahmen, Kleidungsstücke und dergleichen Gegenstände gegen sofortige Barzahlung öffentlich versteigert werden.
Sönigebuch, am 4. November 1873.
Königliches Gerichtsammt bei In-Interimsverwaltung: Meusel, Aft.

Möbelstoffe!
Pflaube, 54 brt, 1/2 Nr. v. Nr. 30-50,
Reinwolle Rippe, 104 brt. 27-35,
Halbwolle Rippe, 104 brt. 20-24,
Wollene Lastings, 104 brt. 25-30,
Reinwoll. Damaste 104 brt. 14-23,
Halbwoll. Damaste, 54 brt. 5-7,
Baumwolle Damaste 4-5,
empfehlen in allen Farben geachtet Verachtung
Kürze & Fliegel,
Nr. 32 grosse Brüdergasse Nr. 32.

Salon- u. Sopha-Teppiche
in Velours, Brüssel, Filz, Schottisch und Holländer, Wollene, Jute-, Coos- und Manilla-Läufer in allen Breiten und Qualitäten.
Nächtisch-, Kommoden- u. Tischdecken in Gebell, Trip, Tuch, Flaese, ferner: Bettschellen, Schlafdecken, Angoraafelle, Wachs- u. Lederwolle empfiehlt zu billigsten Preisen die Möbelstoff-Handlung von
Kürze & Fliegel,
Nr. 32 grosse Brüdergasse Nr. 32.

Zur Herbst- und Frühjahrs-Pflanzung
offert in jeder beliebigen Stärke und Form: Aprikosen, Pflauchen, alle Sorten Obst, extra starke Wallnussbäume, Linden-, Ahorn-, Eschen-, Kastanienbäume, Waldgehölze und Ziersträucher zu Part- und Gartenanlagen in reichster Auswahl und billigsten Preisen
H. Fischer, Baumschulenbesitzer,
Leuben bei Dresden, Bahnhofsstation Niederziesbig.
Reinhold Helbig,
Papiermühlengasse 12 b,
empfehlte sein Fabrikat feuerfester, einbruchsfähiger vollständig geschützte durch besondere Vorrichtungen gegen das Einbrechen der Hände; dergleichen Sicherheitsschlösser für Haus- und Wirthschafts-Zwecke, bei solcher Ausführung zu billigsten Preisen.

Haasenstein & Vogler,
Dresden, Auguststr. 6.
Annoncen-Annahme für alle diesigen und auswärtigen Zeitungen.
Restauration!!!
Eine neu erbaute Restauration mit überaus prächtiger Ausstattung, in der ersten Etage der Hauptstrasse, in der ersten Etage der Hauptstrasse, in der ersten Etage der Hauptstrasse, in der ersten Etage der Hauptstrasse.

Mühlenverkauf.
Eine Mühle, 2 Stunden von Chemnitz, bestehend aus Mähdreibe und Bobbengebäude, nebst Scheune, 5 Scheffel Feld, Ocht- und Gemüsegärten, mit 3 Paar französischer und ein Paar deutscher Stößen, sowie 5 Ellen Gähle, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen und sofort zu übernehmen. Näheres durch **Haasenstein u. Vogler, Chemnitz, unter L. Q. 762** zu erfahren.
Familien-Verhältnisse
Halber steht eine **feine Restauration** in einer Fabrikstraße von 9000 Quadratmetern sofort zu verkaufen. Derselbe enthält einen schönen, grossen
Concertgarten
mit Angelbahn, großen Tonhalle mit Billard-Tische, sowie noch andere große Annehmlichkeiten, umfangreicher Kellerei mit Bier-Apparat u. einem geschicklichen Küchenpersonal. Näheres den Restauration-Annehmlichkeiten trägt das Grundbuch 250 bis 300 für die Mühle.
Respectanten wollen ihre Anträge unter Chiffre N. N. 762 an die Annnoncen-Expediton von **Haasenstein u. Vogler** in Chemnitz, Markt 11, einreichen.

Wagenkauf-Gesch.
Ein leichter, schon gebrauchter einrädriger Wagen (Vaporisator) wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises unter **L. Q. 721** an die Annnoncen-Expediton von **Haasenstein u. Vogler** in Dresden zu richten.
Ein nicht zu großes, aber schönes
Wappwarenen- und Posamentier-Geschäft
in einer besseren Stadt Sachsens ist Veränderung halber bei geringer Benutzung zu verkaufen. Uebernahme kann sogleich erfolgen.
Näheres unter Chiffre **A. A. Nr. 1** durch die Annnoncen-Expediton von **Haasenstein u. Vogler** in Freiberg (W. Puttrich) Gesucht.

Achtung!
Mittheilungen über die hiesige Verkommnisse aus dem öffentlichen Leben und der Geschäftswelt, sowie über tadelnswürdige Einrichtungen auf diesen Gebieten, über Bücher, Grunderscheinungen und dergl., pränumerativ öffentliche wie das sollte Vorkommen feiert, werden zur **kostenfreien Vertheilung** durch ein hiesiges Blatt schriftlich und unter **Bewahrung völliger Discretion** entgegengenommen, wie auch keine persönliche Anträge in diesem Sinne mit entsprechendem Honorar vergütet. Näheres Auskunft erfolgt unter Beobachtung grösster Verschwiegenheit unter der Chiffre **L. N. 727** durch die Annnoncen-Expediton von **Haasenstein u. Vogler** in Dresden, Auguststrasse Nr. 6.

Ein Chemiker
wünscht ein kleines Fabrikgeschäft zu übernehmen. Offerten unter **L. M. 720** befördert die **Annnoncen-Expedit. von Haasenstein u. Vogler, Dresden.**

Ballfächer, Armbänder
von 3/4 Gr. an, von 3 Gr. an, **Kopfschmuck** v. 3 Gr. an, **Medallions** v. 3 Gr. an, **Musikknäpfe** 10, **Talmi-Schlüssel** St. 7 1/2 Gr., **Reisekassen, Wandmappen,** **Butterdosen** v. 25 Gr. an, **H. Holzschneidereien**, **Alabastergegenstände**, **Schmuck**, **versilb. Leuchter**, **Necessaire**, **Essig- u. Oelmenagen** empfiehlt in großer Auswahl
Ernst Zscheile,
Billigste Einkaufsquelle für Galanterie- und Kurzwaaren,
Dresden, 13 Scheffelstr. 13, vom Markt aus unter Seltz.
34 empfehle:
frische süsse Butter die Kanne 27 Gr.,
frische Landbutter die Kanne 24 und 25 Gr.,
eingelegte süsse Butter in Töpfen von 5-15 Pfund, das Pfund 13 Gr.,
eingelegte Landbutter in Töpfen von 5-15 Pfund das Pfund 11 und 12 Gr.
NB. Bei Entnahme von 10 Kannen und 1/2 Centner ab entsprechend billigere Preise.
Julius Adler,
Sönigbrüderstraße 83.
Junterschneider beabsichtigt zu **12. Decbr.** (22. Decbr.) od. Ostern 1874 auf **vierzehn tausend Jahre** die **Verpachtung des Rittergutes Windhausen c. p. Sensenstein bei Cassel.**
Sehr fruchtbarer Boden in hoher Cultur, ertragreiche Wälder und angelegene Gärten, lebhafter Milchverkauf und alljährlich hoher aller Bleichsalzgewinn werden hohen Ertrag. Der Viehbestand zählt 20 Pferde, 60 Haupt Rindvieh, 40 Schweine, 600 Schafe.
Verpflichtung jederzeit gestattet nach vorzüglicher Annahme beim **Administrator Herrn Peterren zu Windhausen bei Oberkautzungen**, wo selbst Nachbesichtigungen vom 20. November ab einzuwenden. Verzeichnisse derselben sind bis zum 15. Decbr. dem Unterzeichneten einzuschicken, event. Zuschlag wird bis 1. Januar 1874 vergeben. Unterhändler verboten.
Schließenberg b. Landleitdorf, November 1873.
Graf von Schlieffen.
Wiener Weltausstellung! Schmucksachen.
bestehend aus: 1 Eui mit genannter Ausstellung, 10 Eui 1 Woche, 1 Paar Ohrgehänge, 1 Medaillon und 1 Kreuz in Schwatz mit seinen Anhängen, zusammen für den Spottpreis von
5 Sgr.
Nur allein zu haben in der **Galantrie-Waaren-Handlung** von
J. G. Batermann,
Dresden,
Nr. 10. Galeriestr. Nr. 10.
Blau leinene bedruckte Schürzen
sind in großer, ganz neuer Musterwahl angekommen und halte solche bei Verari bester empfeheln.
5/8 mit Vah Stüd 11 1/2 Mar. 1/2 ohne Vah Stüd 10 1/2 Mar. für Kinder das Stüd von 5 1/2 Gr. an.
Blau Schürzenleinwand in allen Größen und den besten Qualitäten.
Leinene und baumwollene blau und weiß gestricke 1/2 und 3/4 breite
Blousengeuge, gute, dauerhafte Waare zum billigsten Preis!
Fr. Paul Bernhardt in Dresden,
Schreibergasse Nr. 1b.
Strümpfe werden angefertigt: Pöple Vager in Arbeit- u. Gefundbeidwägen u. Strümpfwaaren en gros u. en détail a. e. e. 23.

Wichtig für Damen!

Durch Erprobung der Ritzel billiger wie im Laden: alle Arten Haarwaren, echten Sammet, Seidenband, Tüll, Spitzen, Blondes, edle Quipure-Spitzen, Schleien, Schärpen, Edelmä, Cachenas, Tulpen, Kermel, Garnituren, Schleier, seid. Schürpen, Halbkügel, Morgenhauben, Stirnreiter, Röcke, Beinkleider, Jacken, Gardinen u. zc. billiger wie im Laden.

Alfred Strauss,
Schloßstraße 31, eine Treppe.

Für Friseure!

Eine größere Quantität rohe Frauenhaare (auf 4000 Zhr. geschätzt) färbt, von 16 Zoll Länge ab bis zum längsten Kopfhaar, in schönen reinen Farben, in Köpfe gebunden, sollen

Dienstag, den 18. November d. J.

Vormittags von 10 Uhr ab
in Nagel's Hotel in Dresden, Bahnh., im Auftrag des F. K. Cellar'schen Creditwesens in Thron-Kameralen versteigert werden.

Pirma, am 6. November 1873.
Rechtsanwalt Gehrt-Noritzsch.

Auction. Dienstag, den 11. November

Vormittags von 10 Uhr an sollen in der Agl. Gerichts-Auction Obniggasse 3, I., im gerichtlichen Auftrag ein fast neues

französisch. Billard
in Nußbaum
(von Heber gefertigt), 8 Stuk runde Restaurationstische mit gebrotenen Füßen, 1 Pfeilerstapel in Goldrahmen mit Sessel und Rarmorplatte, 1 großes Caspoha, 1 Wäffelschranke mit Glasauszug, 1 Chronometer, 1 Nähmaschine; ferner: einige Schmuckstücke, Taschenuhren, Kleidungsstücke, Wäsche, 18 Bund wollenes Strickgarn, Haus- und Küchengeräthe versteigert werden.

W. Schulze, Agl. Bezirksgerichts- u. Rathsauctionator.

Grosse Auction.

Wegen Pachtkaufgabe des Hotels „Stadt Chemnitz“ in Döbeln kommt durch Unterzeichneten: **Donnerstag den 13. November a. c.**

und die darauf folgenden Tage

Sammlisches todtes und lebendes Inventar gegen gleich baare Bezahlung zur Versteigerung.

Hauptgegenstände sind: 3 Kutschperde, 7-9 Jahre alt, für Dresch- und Vohntuhter passend, 1 Omnibus, zweispännig, fast neu, 2 halbverdeckte Kutschwagen (1 neu), 2 vierstige Tafelstühlen, 3 Paar gute Kutschgeschirre, 1 feines Reitzeug, 20 Dugend Stühle, 2 Dugend Sesseltische, 4 Dugend Tische, 30 Stuk Bettstellen nebst Federmatratzen, 18 Stuk Sophas, 60 Stuk Federbetten nebst Kopfkissen, 20 Stuk Waschtische nebst Geschirz, Kleiderständer, Kammerdiener, Kleiderkasten, Kofferträger, Kutschscheide, Gardinen nebst Vorhängen, Bouleaux nebst Stäben, 20 Stuk große Zimmerpiegel, ff. Delgemälde, Regulator, Stuhlhöhren, Gypsfiguren, 14 Stuk Schreibkommoden, sämmtliches Silberne, kupferne und eiserne Küchengeschirre, eine große Partie gute Bett- und Tafelwäsche, sämmtliche Schaufensterrollen zc. zc.

Vorstehend genannte Gegenstände sind noch in gutem Zustande.
Döbeln, im November 1873.

Wilhelm Steinhilber, Auctionator.

Zur Beachtung! Pferde, Wagen und Geschirre kommen Donnerstag Mittags 12 Uhr zur Versteigerung.

Germania.

Lebens-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Stettin.

| | |
|---|-----------------|
| Grund-Capital | Zhr. 3,000,000. |
| Reserven Ende 1872 | 5,535,235. |
| Seit Gründung des Geschäfts bis Ende 1872 bezahlte Versicherungssumme | 5,339,635. |
| Versichertes Capital Ende October 1873 | 61,012,556. |
| Einnahme an Prämien und Zinsen circa | 2,158,083. |
| Am Monat October sind eingegangen: | |
| 1409 Anträge auf | 1,113,706. |

Dividende der mit Gewinnantheil Versicherten auf die 1871 gezahlten Prämien

33 1/2 Procent.

Dividende der mit Gewinnantheil Versicherten auf die 1872 gezahlten Prämien

33 1/2 Procent.

Von demjenigen jährlichen Reingewinne, welchen die mit Anspruch auf Dividenden versicherten Personen und die Aktionäre unter sich theilen, erhalten jene Versicherten drei Viertel und die Aktionäre ein Viertel. Die dividendenberechtigten Versicherten treten in den Bezug ihrer Dividenden schon nach zwei Jahren in der Weise, daß die Dividende des ersten Jahres durch Ermäßigung der Prämie des dritten Jahres u. s. f. gewährt wird.

Prospecte und Antrags-Formulare werden bei allen Vertretern der Germania und in unserem Bureau, Marienstrasse Nr. 23, I., gratis abgegeben.
Dresden, den 7. November 1873.

Die General-Agentur der Germania.
Moritz Kyaw.

Neue Kalk = Brennerei
Königs-Lutter zu Königs-Lutter.
Täglich 600 Centner frisch gedammter Ständerkalk bester Qualität, pro 100 Centner 30 Zhr. ab hier.

Wund- und Zahnarzt Freisloben, Dippoldswalder Platz 10.

für schmerzloses künstliches Zahn-, Goldbrücken und Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.

Lehr-Institut für Herrenschnneider in Hadenberg bei Dresden.

Um vielen an und ergangenen Wünschen nachzukommen, zeigen wir hiermit an, daß wir am 1. Januar 1874 ein Institut eröffnen, in welchem die erforderlichen zeitgemäßen Fachwissenschaften für Herren-Bekleidung, als: Maschinieren, Zeichnen, praktisches Arbeiten und Zuschneiden, verbunden mit kaufmännischen Fachwissenschaften, als Buchhaltung, Wechsellehre, Correspondenz und Waarenkunde gelehrt werden. Auf Wunsch Extra-Unterricht in englischer und französischer Sprache. Pension kann auf Verlangen gegeben werden. Alles Nähere durch die Prospecte, welche gratis zu haben sind. Donator: Dilligst.

Tzschucke & Mayer.

Zur Nachricht für Kranke.

Alle Krankheit, welche ihren Entstehungsgrund im Menschen selber hat, ist Folge eines zweckwidrigen Lebens und muß darum verschwinden, sobald die Ursache aufhört. Dem gegen lebtes Uebel, sei es geistig oder leiblich, selbst das unverschuldete, das ihm von Außen aufsteht, trägt der Mensch das Fehl in seiner eigenen Lebenskraft, gemeinhin die Natur genannt, die immerdar das Streben hat das Uebel zu beseitigen. Es ist darum bei Leidenden noch immer Hilfe möglich, so lange noch die Lebenskraft nicht ganz verlegt ist. Es kommt nur darauf an, daß sie geweckt, entwickelt und geregelt wird, wo sie schon zu sehr geschwächt ist, von Außen unterstützt werde. Das geschieht vor Allem durch den Lebenmagnetismus.

Nach dem vorangestellten Grundsatze stellt der Unterzeichnete, der nach längerer Abwesenheit wieder zurückgekehrt ist, einzig und allein durch Botschaft einer zweckgemäßen Lebensweise und, wo es erforderlich ist, durch Unterstützung der Lebenskraft verurtheilte des lebendigen Magnetismus jede Art von Krankheit, welche nur in einer Störung oder Verlegung des Organismus und in der Schwächung der Lebenskraft beruht, selbst die verwickeltesten Leiden, die jeder anderen Heilart trotzen und darum allgemein für unheilbar erklärt werden, gründlich und in außerordentlich kurzer Zeit, nicht selten allsogleich und oft in wenigen Tagen. Er beschränkt sich aber nicht darauf bereits vorhandene Uebel zu bekämpfen, sondern gibt auch Rath und Anweisung, wie man sich vor aller Krankheit hüten kann, und wie man leben muß, um eine dauerhafte Gesundheit zu erlangen.

Die Beratung ist stets verbunden mit der gründlichsten und umfassendsten Untersuchung des vorhandenen Uebels und der individuellen Beschaffenheit des Patienten, und die daraus erfolgende Heilbehandlung gilt betreffs der allgemeinen Regeln nicht bloß für die Kurzeit sondern für das ganze Leben. Für die Kurzeit werden besondere Regeln vorgeschrieben.

Da der Aufenthalt des Unterzeichneten hieselbst bemessen ist, so ladet er Alle, die seiner Hilfe bedürfen, insbesondere diejenigen, die an alten eingewurzelteten Leiden leiden und die Gelegenheit von solchen gründlich und für immer befreit zu werden, benutzen wollen, ein sich bald bei ihm zu melden.

Sprechzeit täglich Vormittags von 9-12 und Nachmittags von 4-5 Uhr in seiner Wohnung: „Britisch Hotel“, Landhausstraße. Beratungen außer dem Hause auf Verlangen Abends. Honorar für die Beratung, welche das gewöhnliche Zeitmaß nicht überschreitet, 3 Zhr. Die lebensmagnetische Einwirkung wird nach dem Aufwand von Kraft und Zeit berechnet. Leidenden, die sich im Voraus mit der offenen Erklärung ihres Unvermögens an ihn wenden, ertheilt er unentgeltlich Rath; auch nimmt er von ihnen kein Entgelt für die Behandlung. Seidete ebedy wollen sich in der Nachmittagstunde bei ihm einstellen.

Unvorsichtige Patienten, die verdingt sind, persönlich zu erscheinen, behandelt er gegen Einsetzung von 5 Zhr. für die schriftliche Beratung im Wege der Correspondenz.

Dr. Kuhlmann.

Ausverkauf.

Während der Umbauzeit meines Geschäftsflokales Schlossstrasse 27 verkaufe ich in meinem Interimflokale **große Brüdergasse Nr. 1** zunächst der Schlossstraße, sämmtliche alte Waarenbestände an Stoffen, Stickereien, fertiger Wäsche aller Art, Strumpfwaren zc.

In großen oder kleinen Posten zu den Einkaufspreisen.

C. Küstritz.

Tuchschuhe

empfehlen zu billigen Preisen

Bernhardt & Schlesinger
in Görlitz.

Fabrik u. Lager das. Bauhner Str. 6.

Deutsche Lotterie, à Loos 1 Thaler.

Ziehung den 15. December a. c., zur Gründung eines deutschen Civil- und Militär-Kranken-Pensionsabts (Kaiser Friedr. Wilhelm-Stiftung) in Marienbad empfohlen: H. A. Rothaler, Victoriastraße 24, J. F. Barthold, Kreuzstraße 5, Hugo Panzig, Wilsdrufferstraße 10 und 11, Robert Schink, am Zöllndorf 1, Eingang Neumarkt.

Das Fleisch- und Wurstwaren-Geschäft, Delicatessen und Wein-Handlung

von **A. Häse, Scheffelstrasse 4**
empfiehlt sich zur Annahme von Bestellungen auf Maisonneten von Fleisch, Schinken, Wurstern, Hühn, Lachs; Italienische Salate; Geüllte Köpfe; Käsebraten; Warme und kalte Braten; alle Sorten Geflügel; Kalte Aufschnitt. Mein Frühstück- und Geschäfts-Café empfehle einer gütigen Beachtung.
Täglich frisches Gänsefett à Pfd. 12 Ngr.

Dr. Rossberg,

pract. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer, Martinstrasse Nr. 7, II. Sprechst. täglich von 8-10 und 1-3 Uhr.
Chirurgische u. Augenklinik v. Dr. Rossberg, Dresden, Martinstrasse Nr. 7, II., täglich von 8-10 u. 1-3 Uhr.

Augenklinik des Dr. Louis Treibich.

Pragerstrasse 14 part. Täglich von 10-12 Uhr.
Verloren 3 Wechsel:
Zhr. 139. —. —. per 30 Tage Sicht auf Heidelberg, Gans & Co., Berlin.
• 199. 1. 3. • 21. December auf Leopold Seligmann, Cöln.
• 4400. —. —. • 21. Januar 74 auf Ludwig Gumpel, Veldau.

Amortisation eingeleitet. Vor Ankauf warnt und vorkommt erledigt Nachsicht
H. Neustadt in Darmstadt.

Chaisenhaus am Altmarkt.

Damen-Hüte

zu nachstehenden fabelhaften Preisen, als:
Filzhüte in allen neuen Facens und Farben, a 7/2 Ngr.
Sammethüte in schwarz und braun, la. Qual., 10 Ngr.
Filz- oder Sammet-hüte geschmackvoll angefertigt, von nur besten Stoffen, von 25 Ngr. an bis zu den feinsten, nur im
Chaisenhaus am Altmarkt.

Verdienst-Medaille der Wiener Welt-Ausstellung.

ausgegeben von der Schirmfabrik **Alex Sachs in Dresden,** Georgplatz 11 (Dohnaplatz) 11 Georgplatz, Engros- und Detail-Verkauf.

Regenschirme in Seide, dauerhaft gearbeitet, pr. Stük 2 1/2 Zhr., 2 3/4 Zhr., 3 1/2 Zhr., 3 Zhr., 3 3/4 Zhr.

Regenschirme in schwarzer Seide und elegantesten Ge-sellen (auch 12theilig), pr. Stük 3 1/2 Zhr., 4 Zhr., 4 1/2 Zhr., 5 Zhr., 5 1/2 Zhr., 6 Zhr.

Regenschirme in edelstem Alpaca u. Javelle, pr. Stük 1 Zhr., 1 1/2 Zhr., 1 3/4 Zhr., 1 1/2 Zhr., 2 Zhr., 2 1/2 Zhr.

Das Lager ist für Engros- und Detail-Verkauf sehr reichhaltig sortirt. Zurückgeliegte Regenschirme mit unbedeutend kleinen Fehlern werden unter Fabrikpreis verkauft. Schirme werden billig reparirt und aus-neu bezogen.

Alex Sachs, Schirmfabrikant, Georgplatz 11 (Dohnaplatz).

Haupt-Niederlagen in Berlin, Hamburg, Cöln a. Rh., Bremen, Breslau, Frankfurt a. M., Danzig, Kiel.

Weiden-Auction.

Nächsten **Dienstag** als den 11. November a. c. früh 8 Uhr sollen die an unserer Elbwiese stehenden Weiden verauktionirt werden.

Societäts-Brauerei zum Waldschlößchen, Dresden.

Amerikanische Saugzähne

werden von dem Unterzeichneten so verbessert hergestellt, daß nicht bloß das Einsetzen gänzlich schmerzlos ist, sondern auch diese künstlichen Zähne in jeder Beziehung die natürlichen ersetzen.
Errechnungen von 9 bis 4 Uhr Nachmittags.

Albin Kutzer, Zahnkünstler,
Dresden, Prager Straße 49 zweite Etage.

G. Sadik aus Bagdad.

Moritzstrasse Nr. 8.
empfehle sein reichhaltiges Lager: acht orientalischer Waaren, chinesische u. japanische Lackwanren, türk. Tischecken, Tapis, Foulards von echt ostindischer Seide in großer Auswahl und zu billigen Preisen.
Moritzstrasse Nr. 8.

Cigarren-Fabrik Kästner & Everth,

Freibergerstrasse 105.
Dampf-Senf-Fabrik
von B. Tische.
Nebst meinem mehrjährigen Verkaufs-Gewölde in Senf, Freibergerstr. 7, habe ich auf der
Amalienstrasse 14
eine Filiale eröffnet, welche ich dem geehrten Publikum und namentlich vielen meiner werthen Kunden dortiger Umgebung hiermit mittheile.
Senz on gros & en detail in verschiedenen Sorten, sowie in Stein- und Gladbüchsen zc.

Billig. Zu Weihnachts-Geschenken. Billig.

Ein großer Posten Sächsische Kleiderstoffe in carrirt, gestreift und einfarbig.

M. Weinert, Altmarkt 14, im Hause, wo

Scmpel's Restaurant.

Dresdner Puppen-Fabrik und Spielwaaren-Lager.

Größte Puppen-Ausstellung!

Schrei - Puppen,
9 Zoll 15 Hgr., 11 Zoll 2½ Hgr.,
15 " 4 Hgr., 17½ Zoll 5 Hgr.,
20 " 7½ Hgr., 23 Zoll 10 Hgr.

Schrei - Puppen
mit natürlichen Haaren, Carrirgen
u. f. w.
8 Zoll 15 Hgr., 10 Zoll 2½ Hgr.,
16 Zoll 5 Hgr., 20 Zoll 7½ Hgr.
u. f. w. bis zu den größten.

Lauf - Puppen,
abreißend von 7½ Hgr. an,
mit langem Ärmel von 15 Hgr. an.

Puppen,
lachend, weinend, sprechend,
laufend, in allen Haltungen, blond und
schwarz, mit Verwandlungsgesichtern u.

Puppen,
Nähmaschine lachend und singend.
Patentpuppen,
anerbredlich, auch Gränzpuppen,
sehr schön, mit natürlichem Haar.

16 Rampeschestrasse 16
(am Zeughaus) perterre und erste Etage).

Puppen - Köpfe
aller Sorten, mehr denn 10,000.

Puppen - Leibler,
verträglich sein, auch Arme und Beine,
Puppen - Perrücken
auch werden Reparaturen besorgt.

Puppen - Schuhe
und Strümpfe,
von den kleinsten bis zu den größten.

Puppen - Hüte,
Gutfassungen, Schleierhüte, Barett,
Schleiermützen u. f. w.

Puppen - Stuben
zum Annehmen, mit Kommod,
Möbel, Services in großer Auswahl.
Puppen - Küchen,
auch einzelnes Küchengeräth.
Puppen - Schmitte,
Anleitung
zum Selbstfertigen der Kleider.



Mehr denn Hundert Sorten! Neuheiten!

Theater
zum Zusammenlegen, Figuren und
Texte,
auch Politehnell-Theater.

Festungen,
Kampfwagen, Schlächtern, Pelme, Klinten,
Säbel, Trommeln, Trompeten, Soldaten,
Glasartmenig, Pferde, Schafe mit
Stimme, Pferde, Riegen u. f. w.

Kaufläden,
Materialwaaren, Bildpret - Bankung,
Schlösser, Verdeckte, Uhenböden mit
Dampf oder Ueberwerk gehend u. f. w.

**Gesellschafts-
Spiele**
eigener Fabrik, Veltos, Dominos, Farden,
Kubus, Krieg, Barquet u. Korbkugeln;
Kub- und Stockkugeln, Modellkassens.

A. M. A. Flinzer.

Baukasten,
aller Sorten! von 2½ Hgr. an bis 5 Zblr.,
darunter die berühmten Arabesken.

Farbekasten,
von 3 Hgr. an bis zu den schönsten.
Coloribilder in großer Auswahl.

Laubsägekasten,
Zeichentafeln, Reißzeuge, Meißel,
Achselstücke u. f. w.

Bilderbücher,
von 1 Hgr. an bis zum größten!
auch unerschöpfbar auf Feinwand.
Schiefertafeln
aller Sorten, auch unerschöpfbar, Feder-
losten von Holz, Blech u. dergl.

**Bleistifte,
Lineale,
Schreibebücher,
Gummi u. dergl.**
Filiale:
Freibergerstrasse 18.

Restaurant & Café
früher Oscar Gäbler,
jetzt Ludw. Kaufmann,
Hr. 9 Marienstr. Hr. 9

**Deutsches Haus,
Nadeberg.**

Einem geehrten Publikum hierdurch die Anzeige, das ich,
nachdem ich die Restauration zum Rathstafel in Nadeberg 10
Jahre lang bewirtschaftet habe, seit dem 1. October n. s. 99
Deutsches Haus - Bahnhofstraße, Nadeberg -
höflich übernommen und neu restaurirt habe. Unter freund-
lichen Anerkennungsmitteln mit unten Beziehen in für Verwahrung
und Unterhaltung des Publikums durch Bestellung eines neuen
Speise- und Desigens, sowie durch Besetzung eines angenehmen
Kochs Errichtung eines beliebigen Speisensaals, durch Umstellung
von zwei franz. Billards bestens versorgt.
Nadeberg ist einem geehrten Publikum meine Localitäten
bestens empfohlen, verhoffe ich, das ich für gute Küche und
Keller, wie auch für prompte Bedienung stets sorgen werde.
Verantwortlich
Robert Kaubisch.

**Der Dresdner
Commissions-Bazar,**
13 Waisenhausstraße 13.

unterhält fortwährend großes Lager von Tischler-, u. Polster-
möbeln, Zwietsch, Horen, Blechwaaren, Reitroem-
lampen, Glaswaaren, Heildecken u. Taschen, Garmu-
schchen, Schuhwaaren für Herren, Damen u. Kinder;
sämmliche Waaren sind äusserst solid bei an-
erkannt billigen Preisen.

**13 Waisenhausstraße 13.
Pfefferkuchen**

in allen Sorten, verträglich ködne Saure, empfiehlt Wieder-
verkäufern.
Für ichige Bestellungen können später berücksichtigt
werden.
Fried. Falke,
17 Louisestr. 17.

**C. H. Wunderling,
Friedr. Schumann's Nachfolger,**
empfiehlt seine sämtlichen
Herbst- u. Winter-Neuheiten:
Ganz u. halbwoollene Kleiderstoffe, gestreift, gemustert
und in den prachtvollsten glatten Farben.
Einen großen Vorrath reinwoollener Kleidstoffe zu Kleidern
und Mänteln, schottisch carrirt.
Damen-Tuche und Camas, stets gut fertig.
Doublet und Mäntel in Jaquetten und Manteln.
Belagartikel: wie Astrachan, Grimmer, Velvet u.
u. f. w. die breite Sammete u. Jaqueterie u.
Chales und Lächer für Damen und Kinder in der reich-
haltigsten Winter-Auswahl (extra billig).
Schwarze und colorierte Seidenstoffe in nur soliden
Fabriken und allen Qualitäten.
Damen-Gravatten, Colliers, Nagasakis, Cavalliers,
Basillis, Schürzen von Seide, Moiree und
Gummistoff.
Herren-Gachenes, Westen, Bind- und Umf. seidene
Zuschentücher u. f. w.
zu bekannt billigsten Preisen
**C. H. Wunderling,
Friedr. Schumann's Nachfolger,
Hr. 11 Altmarkt Hr. 11.**

Feldschlösschen-Bierniederlage
von C. Agsten, Schöffergasse 19.

Vorderr- und Winter-Localitäten
des Biereiters entsprechend eingerichtet. Complote Bierdosen nebst einem H. Lagerbier
und vorzüglich reichhaltiger Speisekarte einer geschätzten Bedienung.
Verantwortlich C. Agsten.

Doublestoffe in allen Farben,
in Schwarz das Meter schon von 26½ Hgr. - Elle 15 Hgr.,
breit, an.
Reinwoollene Eskimo-Doubles,
sehr schön, zu Heberziehen, Saletons u. das Meter
von 54 Hgr. - Elle 20½ Hgr. an.
Plüsch, schwarz u. braun,
das Meter 46 Hgr. - Elle 26 Hgr.
Velour, grau, zu Jackets,
das Meter 37½ Hgr. - Elle 21½ Hgr.
Astrachan und Grimmer
zu Bezug u. in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.
Robert Bernhardt,
21c. Freiburger Platz 21c.

Strumpfwaaren:
Unterbeinkleider von 15 Hgr. an,
Gewandheitssocken 20 " "
Soden (woolene) 5 " "
Wollene Frauenstrümpfe (schwarz) 12 " "
sowie alle Sorten Strumpfwaaren zu sehr billigen
Preisen empfiehlt
Richard Löhnert
5 Galeriestraße 5.

Minist für Nervenkrankheiten
Nervenmedicinen, Nervenextrakte, Krämpfe, Geisteskranken u. f. w.)
soglich unentgeltlich von 8-10, privatim von 2-3 Hgr.
Dr. Sternberg, Stabsarzt a. D.,
Pragerstraße 25, 2. Etage.

Für Fenerarbeiter.
Blasebälge (Schmalfadner) aus renommierter Fabrik
und in verschiedenen Größen am Lager.
Emil Leinert, Poststr. 88.

Kleiderstoffe
in so großer Auswahl, wie sie hier nirgends gefunden
wird, in den neuesten modernen Farben, guten und besten
Qualitäten, zu sehr billigen Preisen, wie sie Niemand
zu stellen im Stande ist.
Schreibergasse im Bazar.

Pianos und **Pianoforte** empfiehlt B. Gräber,
Breitestr. 7. Dasselbe steht ein Piano für
100 Zblr., 1 Pianoforte 120 Zblr. zu verk.
Gute und Stippen werden **Eine Nähmaschine**
nach neuester Fagon gegen **20 Zblr.** in Wechseln
der 5 Hgr., umgabt. 1. 10 Hgr. halber billig zu verkaufen
Gerbergasse 7 im Puppekt. **Stiftstraße 6.**

Broschen mit Ohringe
aus reinem Gold,
die Garnitur 2½ Thaler.
Manschettenknöpfe
aus reinem Gold,
das Paar 1 Thlr.
Chemisettenknöpfe
aus Gold, das Stück 10 Hgr.
Uhrschlüssel
aus Gold, das Stück 25 Hgr.
**Schlangenringe,
Doppelringe,
Siegelringe,**

Trauringe
aus reinem Gold verkaufe ich
unter Garantie das Stück zu
1 Thaler.
Medaillons
aus reinem Gold, verkaufe ich
unter Garantie, das Stück zu
2½ Hgr.
F. G. Petermann,
Galanteriewaarenhandlung,
Dresden,
10 Galeriestraße 10.
NB. Aufträge nach auswärts
werden stets schnell und pünkt-
lich, gegen Nachnahme, franco
ausgeführt.



Goldfische,
sowie billiger mit Wasser jeder Daus
von 12½ Hgr. an, empfiehlt
in großer Auswahl die Galan-
teriewaarenhandlung
**F. G. Petermann,
Galeriestr. 10.**



**Goldene und silberne
Taschenuhren,
Regulateurs und
Wanduhren,**
zu billigsten Preisen empfiehlt
E. Greif, (s. Pöchner.)
Freiberger Platz 21 a.
Restaurations-
Grundstück-Verkauf.
In einer beliebigen Provinzial-
stadt, unweit Dresden, ist ein
schönes Eckhaus, 13 Fenster
Gesamte, mit Garten, schöne
Lage vor Stadt in der Nähe des
Landfriedens und der Kaiserin ge-
legenen, Familienverhältnisse hal-
ber für 15,000 Zblr. zu ver-
kaufen. Anschlagung 1000 Zblr.
Dasselbe bietet eine gute Cris-
ten. Adressen werden unter
offener Restauraions-Grund-
stückverkauf in die Obereitung
d. H. eichen. Schreibweise er-
fahren das Nähere liefert.

Damentaschen
von 20 Hgr. an,
**Britannia-Metall-
Esslöffel,** 5 Tugend
27½ Hgr.
Caffeelöffel, 5 Tugend
10 Hgr.
Garderoben - Halter,
von 27½ Hgr. an,
Photographie-Nahmen
in jeder Größe,
sowie das Beste von praktischen
**Damen- u. Kinder-
Schürzen**
empfiehlt in großer Auswahl
Ernst Jische,
billigste Einkaufsquelle für
Galanterie-, u. Kurzwaaren,
Dresden,
13 Schöffelstraße 13,
vom Altmarkt aus linke Seite.

**Neelles
Heiraths-Gesuch.**
Ein junger Fabrikant, 27 Jahr
alt, dem es an passenden Damen-
bekanntnissen fehlt, wendet sich
zu verheirathen. Junge liebens-
würdige Damen im Alter von
17-22 Jahren mit einem Ver-
mögen von ca. 10,000 Thalern
wollen vertrauensvoll ihre Hgr.
it. Beide A. B. 41 post. rest.
Wadeburg schicken.
Strengste Discretion Garen-
tade.

**Reinste
böhm. Speisebutter**
empfiehlt in Kisteln, sowie aus-
gewogen die Kanne -- 2 Pfund
27½ Hgr. die Butterhandlung
von **G. A. Herbst**
am Johannisplatz.